Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTC Wöschbach IV : TTV Ettlingen VI
Freitag, 15.10.2021, 20:30 Uhr

Großer Jubel beim TTC Wöschbach IV – 9:7 Heimerfolg

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 34:26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Wöschbach IV ihr Heimspiel in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 gegen den TTV Ettlingen VI. 3 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Daferner / Kuhnmünch den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Fretz und Hübner, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. 11:8, 4:11, 5:11, 11:9, 12:10 hieß es am Ende als Daferner / Kuhnmünch und Stemminger / Held die Klingen kreuzten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Gutgesell / Vater gegen Lörincz / Bernhardt, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Lörincz / Bernhardt jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf dem falschen Fuß erwischten Fretz / Hübner ihre Gegner Hoffmann / Herrmann beim ungefährdeten 3:0-Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Helmut Daferner verlor sein Spiel gegen Jeremy Held chancenlos mit 0:3. Trotz Blitzstart verlor Norbert Kuhnmünch sein Spiel gegen Tim Stemminger letztlich mit 11:4, 2:11, 3:11, 12:14. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Zwei Sätze lang fand im Anschluss Andreas Gutgesell gegen Alexander Hoffmann das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 2:11, 5:11, 11:5, 14:12, 11:5 gewann. Johannes Vater verlor nachfolgend sein Match gegen Laszlo Lörincz chancenlos mit 6:11, 9:11, 8:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Beim 3:0-Sieg gegen Marius Herrmann zeigte Jaro Fretz seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Leon Hübner gewann sein Spiel gegen Olaf Bernhardt sicher mit 3:0. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Wenig Gegenwehr bekam Helmut Daferner bei seinem Sieg in drei Sätzen von Tim Stemminger. Norbert Kuhnmünch hatte im Anschluss gegen Jeremy Held indes beim 9:11, 4:11, 5:11 nichts zu bestellen. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Andreas Gutgesell und Laszlo Lörincz, ehe sich der Gastspieler mit 11:7, 4:11, 8:11, 11:8, 6:11 durchsetzte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Johannes Vater und Alexander Hoffmann, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Vater zu Ende ging. Wenig Gegenwehr bekam Jaro Fretz beim 3:0 von Olaf Bernhardt. Probleme zu Beginn des Spiels musste Leon Hübner zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Im nun folgenden abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Kaum eine Chance ließen Daferner / Kuhnmünch beim 11:5, 11:7, 11:3 ihren Gegnern Lörincz / Bernhardt. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Wöschbach IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TG Eggenstein II am 27.10.2021 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (15:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Team des TTV Ettlingen VI wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.10.2021 gegen die TG Eggenstein II erneut versuchen erfolgreich zu sein.

Punkte:
TTC Wöschbach IV
Doppel: Daferner / Kuhnmünch (2), Gutgesell / Vater (0), Fretz / Hübner (1)
Einzel: H. Daferner (1), N. Kuhnmünch (0), A. Gutgesell (0), J. Vater (1), J. Fretz (2), L. Hübner (2)
TTV Ettlingen VI
Doppel: Lörincz / Bernhardt (1), Stemminger / Held (0), Hoffmann / Herrmann (0)
Einzel: T. Stemminger (1), J. Held (2), L. Lörincz (2), A. Hoffmann (1), O. Bernhardt (0), M. Herrmann (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (15:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").